

PARTEI-Ratsgruppe  
Hiroshimaplatz 1-4  
37083 Göttingen

Ansprechpartner:  
Lisa Balkenhol  
0551 / 400-3077

Göttingen, 22.02.2021

**Antrag für den Sozialausschuss am 09.03.2021:  
Mehrbedarf für Transferleistungsempfänger\*innen anerkennen**

Der Sozialausschuss möge dem Rat der Stadt Göttingen zum Beschluss empfehlen:

Die Ausstattung mit FFP2-Masken wird als Mehrbedarf für Transferleistungsempfänger\*innen von der Stadtverwaltung Göttingen anerkannt. Gemäß dem Urteil des Sozialgerichts Karlsruhe (Der Kammerbeschluss ([1] SG Karlsruhe vom 11.02.2021, Az. S 12 AS 213/21 ER) wird entweder eine unbürokratische und barrierefreie Versorgung mit wöchentlich 20 FFP2-Masken für Transferleistungsempfänger\*innen sichergestellt oder der Betrag von zusätzlich monatlich 129 Euro an Betroffene ausgezahlt.

Begründung:

Das Sozialgericht Karlsruhe hat mit seinem Kammerbeschluss vom 11.02.2021 endlich festgelegt was von vielen Betroffenen, Sozialverbänden und auch von Seiten der Politik schon lange gefordert wird: Eine der Realität angepasste Ausstattung von Transferleistungsempfänger\*innen mit FFP2-Masken zum Schutz der Personen selbst und für den allgemeinen Gesundheitsschutz. Bisher wurden entsprechende Anträge abgelehnt, nur eine einmalige Ausgabe von 10 Masken war vorgesehen. Dies stellt eine ungehörige Einschränkung der sozialen Teilhabe dar, zumal die Masken im öffentlichen Raum vorgesehen sind und es gilt, sie möglichst oft zu wechseln. Von einer Wiederverwendung der Masken wird abgeraten, da sie den besonderen Filtereigenschaften abträglich ist.

Bereits im Mai 2020 haben die PARTEI-Ratsgruppe und die GöLinke-ALG-Gruppe eine Berücksichtigung des Mehrbedarfs gefordert, der von Seiten der Stadt beim Arbeitsministerium eingefordert werden sollte. Jedoch ist seitdem nicht viel geschehen, entsprechende Anträge von Leistungsempfänger\*innen wurden weiterhin abgelehnt. Das aktuelle Gerichtsurteil sollte auch für die Stadt Göttingen entsprechend Rechtssicherheit schaffen für die Ausstattung mit FFP2-Masken für Transferleistungsbezieher\*innen.

[1] <https://www.baden-tv.com/sozialgericht-karlsruhe-jobcenter-muss-versorgung-eines-arbeitssuchenden-mit-ffp2-masken-sicherstellen-69116/>

